

## Dem Aufstieg ganz nah

Judo: Post SV warf Gegner auf die Matte

Der Traum vom Aufstieg in die Verbandsliga lebt bei der Judo Mannschaft vom Post SV Düsseldorf immer noch weiter. Nach dem dritten Kampftag der Landesliga, führt die Mannschaft von Trainer Alexander Meier immer noch die Tabelle an. Dank zwei weiteren Siegen gegen SG Osterfeld und DJK Willich konnte dieser Platz weiter gefestigt werden.

„Wir wollten Vollgas geben. Das ist sehr gut gelungen!“, lobte Trainer Alexander Meier.

Gegen die SG Osterfeld konnte sich der Post SV mit 4:3 durchsetzen. Hier konnten Andre Will, Tim Gierden, Cedric Thyssen und Marc Skyschally die wichtigen Punkte holen.

In der zweiten Begegnung gegen den ehemaligen Tabellenzweiten DJK Willich wurde dann die stärkste Mannschaft auf die Matte geschickt. Die Punkte holten Uwe Hoppe, Tim Gierden, Andreas Nienhaus und Florian Hück. Den Schlusspunkt setzte dann Kevin Schneider (81 Kg) durch Uchi-Mata zum 6:1 (60:10)-Endstand.

Nach diesem erfolgreichen Tag setzten sich die Düsseldorfler auf dem ersten Platz fest. Man ist somit dem Aufstieg sehr, sehr nah.

Der letzte Kampftag findet am 30. September in Duisburg statt. Hier muss der Post SV gegen PSV Duisburg II und BC Kamp-Linfort kämpfen.

# Jubel auf der Bananenkiste

Leichtathletik Der U12-Nachwuchs des ART sicherte sich nach 2009 und 2010 bei den Nordrhein-Meisterschaften in Bottrop erneut den Titel

Von Bernward Franke

Wie schon 2009 und 2010 wurden die jungen Leichtathleten (C-Schüler) des ART bis elf Jahre Nordrhein-Cup-Sieger. Diesmal gelang nach Rang zwei im Vorjahr dem von Trainerin Larissa Swetkow und Jörg Dreilich geführten Team beim Titelverteidiger Adler Bottrop die höchste Meisterschaft in dieser Altersklasse.

Der Deutsche Leichtathletik Verband hat ab dem Jahr 2013 ohnehin sein Kinder-Leichtathletik-Programm komplett auf Spiel-Leichtathletik umgestellt. Statt bisher Sprint, Weitsprung oder Schlagball-Weitwurf sollen die „Kids“ sich nur noch bei Bananen-kisten-Staffel, Stab-Weitsprung oder Biathlon-Zielwurf-Staffeln austoben, wobei es nur noch Mannschaftskämpfe geben soll. Bisher wurde die Spiel-Leichtathletik nur ergänzend als Mannschaftskampffür Jungen und Mädchen durchgeführt.

### Tränen vor dem Titelgewinn

Der Titelgewinn des ART gegen die extrem starken Bottroper ging nicht ohne Tränen ab. Kurzfristige Regeländerungen hatten nicht nur die Düsseldorfler Kinder der zwölf Mannschaften verunsichert, so dass es bei der Staffel über die Bananen-kisten sogar zu Wechselfehlern und Stabverlusten kam. Auch



Die Kleinsten waren die Größten am Nordrhein: Stolz präsentierten die jungen Leichtathleten des ART ihre Urkunden vom Titelgewinn bei den Meisterschaften in Bottrop.

FOTO: BERNWARD FRANKE

nicht genug Zielwasser hatten die Düsseldorfler beim Biathlon-Wettbewerb getrunken, so dass sehr viele Strafrunden anstanden.

Am Ende gab es nur Jubel beim ART, der knapp vor dem Gastgeber

aus Bottrop und Habelbrath-Gref-rath (Köln) Nordrhein-Meister wurde.

Zum Nordrhein-Meisterteam (U 12) der Rather Leichtathletik-Talente gehören: Kaja Bins, Lea Drei-

lich, Carlotta Dünninger, Lea Kruse, Giada Leufgen, Erik Assmann, Tim David, Laurenz Kluth, Sven Kreft, Robin Sowald, Luke Zenker, Kim Dreilich und Leonie Gunzheimner.

## 2:9! Rams-Abschied mit enttäuschender Schluss-Vorstellung

Mit einer enttäuschenden Vorstellung verabschiedete sich der Deutsche Skaterhockey-Rekordmeister ISC Rams aus der Bundesliga. Im letzten – schon bedeutungslosen – Punktspiel unterlagen die „Wilder“ den Bissendorf Panthern mit 2:9 (0:4, 0:3, 2:2) und schlossen die Saison als Tabellenletzter ab.

Bereits nach gut fünfzehn Minuten stand es 0:3, in der zweiten Dreitel-pause gar 0:7. Erst in der Endphase, als die Panther gedanklich schon auf dem Heimweg waren, gelangen Marco Esser (55.) und Tim Müller (58.) die vorerst letzten Entlastungstreffer der Rams. Es passte aber zur Vorstellung des Absteigens, dass die Gäste selbst im Schongang noch mit zwei weiteren Gegentreffern in der verbliebenen Spielzeit den 2:9-Endstand herstellten. HW 7

### IN KÜRZE

**Fußball.** Das Derby zwischen den Landesligisten Turu II und VfL Benrath wird auf Dienstag, 23. September, vorgezogen. Anstoß ist um 19.30 Uhr an der Feuerbachstraße. Ursprünglicher Termin der Partie war der 30. September.

**Wasserball.** Mit Alexander Scholz und Ogün Agirkaya vom DSC 98 sind zwei Wasserball-Talente der 98er beim Internationalen Wiener Nachwuchsturnier vom 20. bis 24. September mit der C-Jugend-Nationalmannschaft aktiv.